

Galerie Ilka Klose – eine Begegnung Club Kythera – starke Bilder von Dag Seemann bis 15.2. 202

Wir möchten ein neues Fenster öffnen mit Galerien der Region.

Ilka Klose ist bekannt, polarisiert, agiert mit Überzeugung und lebt mit viel Leidenschaft und Wissen für ihr Metier und die von ihr vertretenen Künstler. Bei den Vernissagen ist durchaus das besondere Feeling der internationalen Kunstszene zu spüren. Denn auch das Publikum kommt nicht nur aus der Region. Wir sollten diese Chance zulassen und dieses neidvolle fränkische Granteln mal für einen Moment vergessen. Zur Vernissage 6.11. sprach die Galeristin einleitende Worte, wir zitieren:

"Ich denke, Ihnen geht es genau wie mir, dass man beim Betreten der Galerie von der Aura und **Kraft der Bilder** überwältigt ist.

So war es im Jahr 1997 schon einmal, als ich die **Ausstellung Solitaires** mit Dag Seemann eröffnet habe und er starke Spuren u.a. mit seinen Lebenskanistern hinterlassen hat!

Es folgte dann in der Millennium Ausgabe des Sterns ein halbseitiges Foto von Markus Lüpertz und 4 seiner Meisterschüler, u.a. Dag Seemann mit der Überschrift:

"Solange es Leute wie die gibt, gibt es auch Malerei!"

Vorne in meinem Gästebuch eingeheftet."

Bei **Dag Seemann** ist Leidenschaft, Können und ein starkes Konzept hinter jedem seiner Bilder zu spüren. Diese Präsenz überträgt sich auf den Besucher. Bei Ilka Klose zeigt er zwei Bildzyklen über antike und aktuelle Mythen am Beispiel der Insel Kythera. Savoir Vivre kritisch hinterfragt und sehr lebendig verfremdet. Statussymbole und der Idolkult spiegeln sich in kräftigen Farben in ihrer Vergänglichkeit.... Dag Seemann hinterfragt und inszeniert sehr subtil gesellschaftliche Wirklichkeiten.

Er regt an zu lebhafter Diskussion: Termine: Breakfast am 19.1. von 10—13 Uhr ; Friday Mood am 7.2. von 17 –19 Uhr und Finissage am 15.2. 2020 von 17 –19 Uhr.

Infos unter: www.galerie-ilkaklose.de

www.der-kessener.de